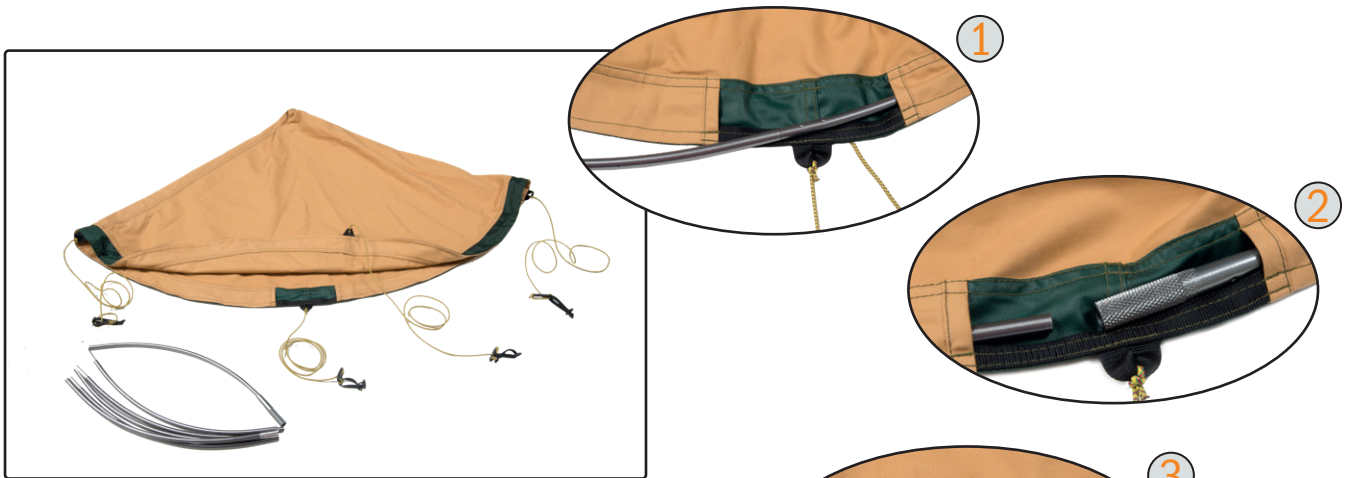
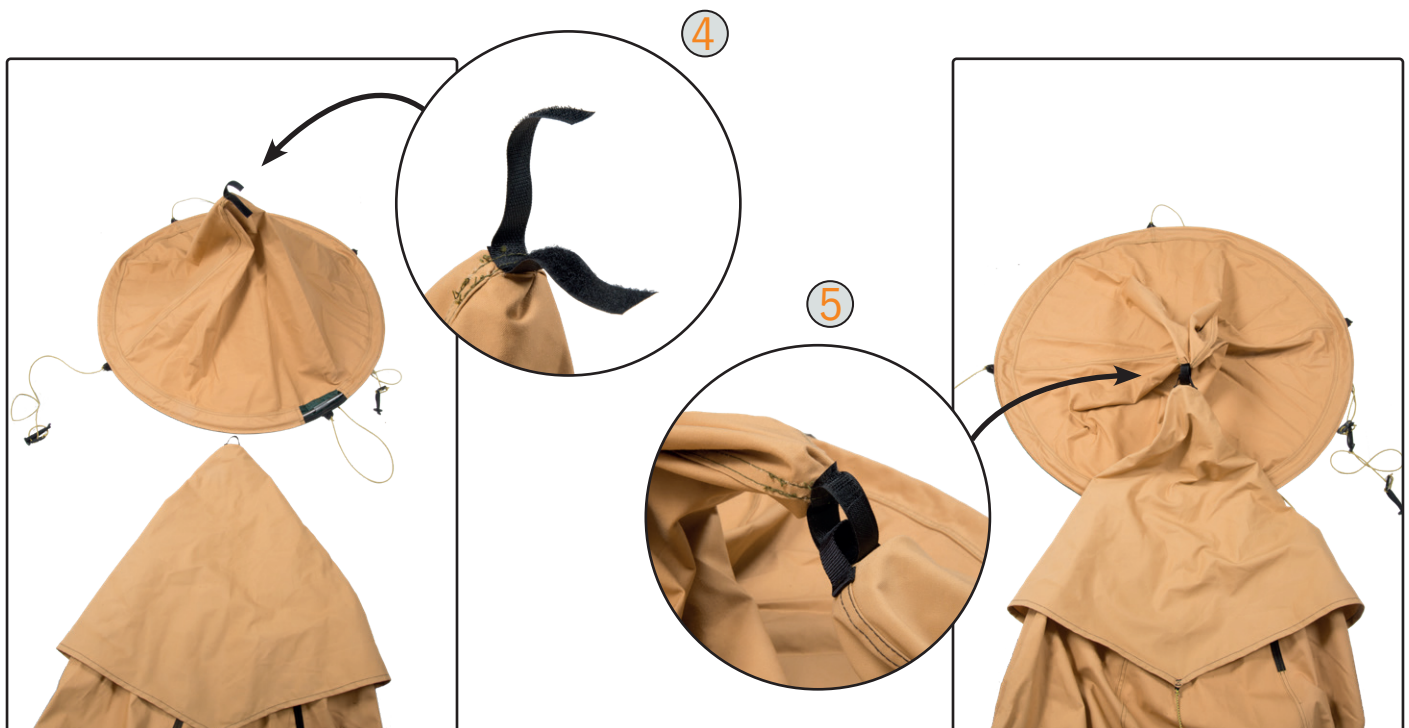


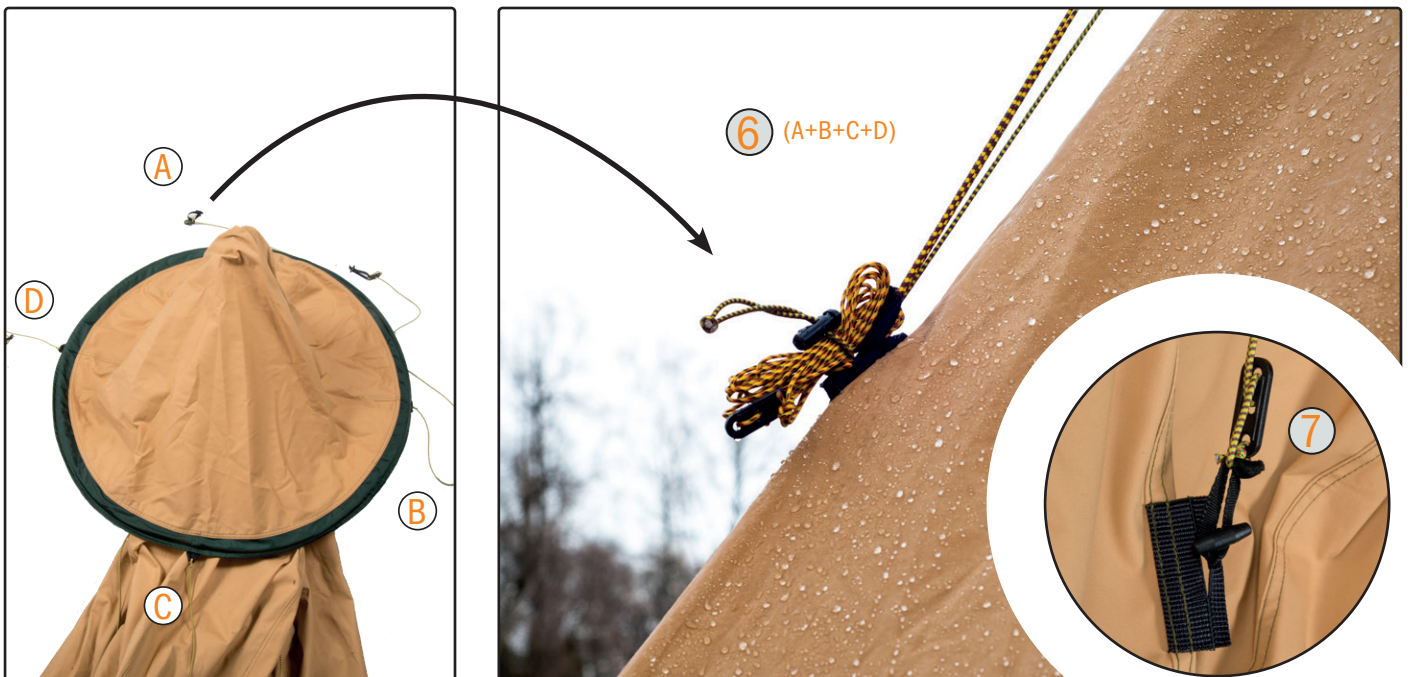
Befestigung des Regenhuts



Der Regenhut verfügt über vier justierbare Leinen und einen auseinandernehmbaren Metallring. Setzen Sie zunächst den Metallring zusammen und schieben Sie ihn in den Kanal ganz unten am Hut, siehe Bild 1. Nachdem Sie den Ring komplett in den Kanal geschoben haben, siehe Bild 2, drücken Sie ihn entsprechend Bild 3 zusammen.



An der Spitze des Regenhuts ist auf der Innenseite ein Klettband angenäht, siehe Bild 4. Befestigen Sie dieses an der Aufhängungsöse, die sich an der Spitze des nordischen Tipis befindet, siehe Bild 5.



Die vier justierbaren Leinen werden mit T-Haken an vier der Knopflochbänder festgemacht, an denen die Sturmleinen und die Lüftungskappe befestigt sind, siehe Bild 6. Ziehen Sie die Leinen des Regenhuts zunächst nur locker an, sodass sich das nordische Tipi leicht aufstellen lässt. Wenn das nordische Tipi steht, justieren Sie die Leinen mit dem Spanner, siehe Bild 7.



Der Regenhut sorgt an warmen regnerischen Tagen für ein angenehmes Klima im nordischen Tipi. Ist der Regenhut montiert, kann die Lüftungskappe nämlich komplett geöffnet sein, ohne dass Regenwasser ins Zelt tropft.

ACHTUNG! Beim Feuermachen muss der Regenhut entfernt werden.